Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 24 (1919-1920)

Heft: 7

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unser Büchertisch.

Unter der Schullinde. Monatsschrift für die wenigklassige Landschule. Herausgegeben von Schulrat K. König. Verlag Greiner & Pfeiffer, Stuttgart.

Schweizerland. Monatshefte für Literatur, Kunst und Politik. 6. Jahrgang, 2. Heft. Schweizerlandverlag Zürich. Preis pro Heft 3 Fr. 50, pro Jahrgang 30 Fr.

Dr. B. Plüss: Unsere Getreidearten und Feldblumen. 4. und 5. verbesserte Auflage. Mit 265 Bildern. 1919. Preis geb. M. 5. 20.

Dr. B. Plüss: Unsere Bäume und Sträucher. 8. und 9. verbesserte Auflage. Mit 156 Bildern. 1919. Preis geb. M. 3. 20.

Herdersche Verlagshandlung, Freiburg im Breisgau.

Nicht selten kommt der Rezensent in den unangenehmen Fall, Bücher besprechen zu sollen, die an und für sich sehr empfehlenswert sein mögen, ohne jedoch einem besonderen Bedürfnis der Lehrerin entgegenzukommen; mit um so grösserer Freude und Genugtuung machen wir daher auf die beiden handlichen und hübsch ausgestatteten Bändchen aufmerksam, die so recht für die Lehrerin (und daneben auch für jeden Gebildeten) geschaffen sind. Fast jede Zeile verrät den gewiegten alten Pädagogen und Fachmann, der genau die Bedürfnisse der Schule kennt; erstaunlich ist die Fülle des Stoffes, welche auf kleinem Raum Platz gefunden, ohne doch belastend zu wirken; die zahlreichen und trefflichen Abbildungen sind nicht nur ein Schmuck der beiden Bändchen, sondern auch ein willkommenes Hilfsmittel zum sichern Erkennen der Pflanzen; auf Exkursionen sollten die Bändchen stets mitgenommen werden, was ihres handlichen Formates wegen leicht geschehen kann.

Unserer Versuchung einer eingehenderen Besprechung müssen wir des Raumes wegen widerstehen; um so mehr aber drängt es uns, die beiden Bändchen der Lehrerin jeder Stufe dringend zur umgehenden Anschaffung zu empfehlen.

Dr. C. F.

R. Henseling: Kleine Sternkunde. Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde. Francksche Verlagshandlung, Stuttgart. Preis geb. M. 2. 40.

Dem Verfasser ist es gelungen, auch denjenigen Teil der Astronomie, welcher sich für eine populär-wissenschaftliche Behandlung als spröder Stoff erweist — wir denken dabei an die kombinierten Bewegungen von Erde und Mond, die Erklärung der Jahreszeiten, die scheinbar rückläufige Bewegung mit Schleife der innern Planeten — alles Erscheinungen, deren Erklärung eben am besten anhand eines Planetariums vonstatten geht — in durchaus befriedigender Weise zu behandeln. Im übrigen kennen wir kein auch für den gebildeten Laien passendes Werk dieser Art, welches auf demselben verhältnismässig kleinen Raume eine solche Fülle interessanten Stoffes darbietet; aus dem reichen Inhalt greifen wir aufs geratewohl heraus: Stunden am Fernrohr — Die Erde als Weltkörper — Die Welt der Wandelsterne — Kometen und Meteore — Der Schritt ins Unendliche — Sternschwärme, Sternhaufen und Sternströme — Milchstrasse und Nebelflecke — Doppelsterne und Veränderliche — Die Einheit der Welt.

Der Verfasser ist durch seine Sternbüchlein und seinen Sternweiser den Freunden der Sternkunde längst zum Führer in die Welt der Sterne geworden und wird von ihnen als zuverlässiger Fachmann hoch geschätzt; auch die von ihm konstruierte drehbare "Kosmos-Sternkarte" sei bei dieser Gelegenheit mitempfohlen; mit ihrer Hilfe vermag sich jeder Gebildete leicht und jederzeit am nächtlichen Sternenhimmel zu orientieren.

Dr. C. F.